Montageanleitung

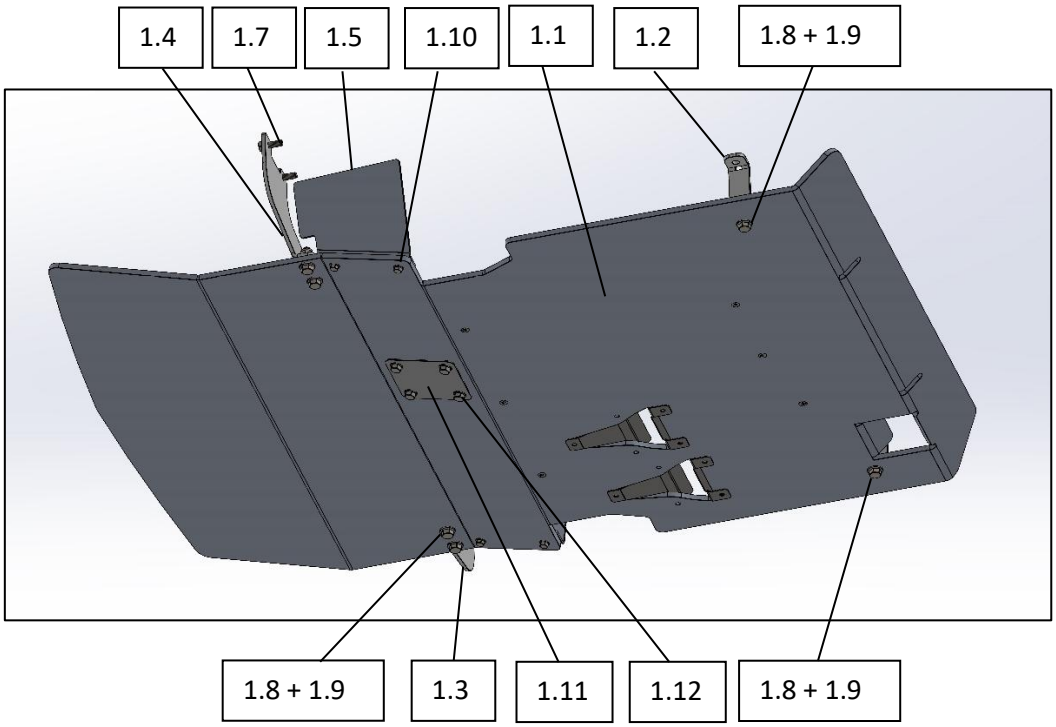
Unterfahrschutz „Motor“ und „Getriebe“

für Mercedes-Benz Vito / V-Klasse, Typ 447 4WD (Allradantrieb)

- passend für Mercedes Vito 447/ V-Klasse 4WD (Allradantrieb) ab MJ 2015
- sehr robuste Konstruktion aus Aluminium, 6 und 8 mm dick
- Oberfläche pulverbeschichtet, schwarz matt
- inkl. Zuluftöffnung und Naca-Düse
- inkl. Befestigungsmaterial aus Stahl, verzinkt

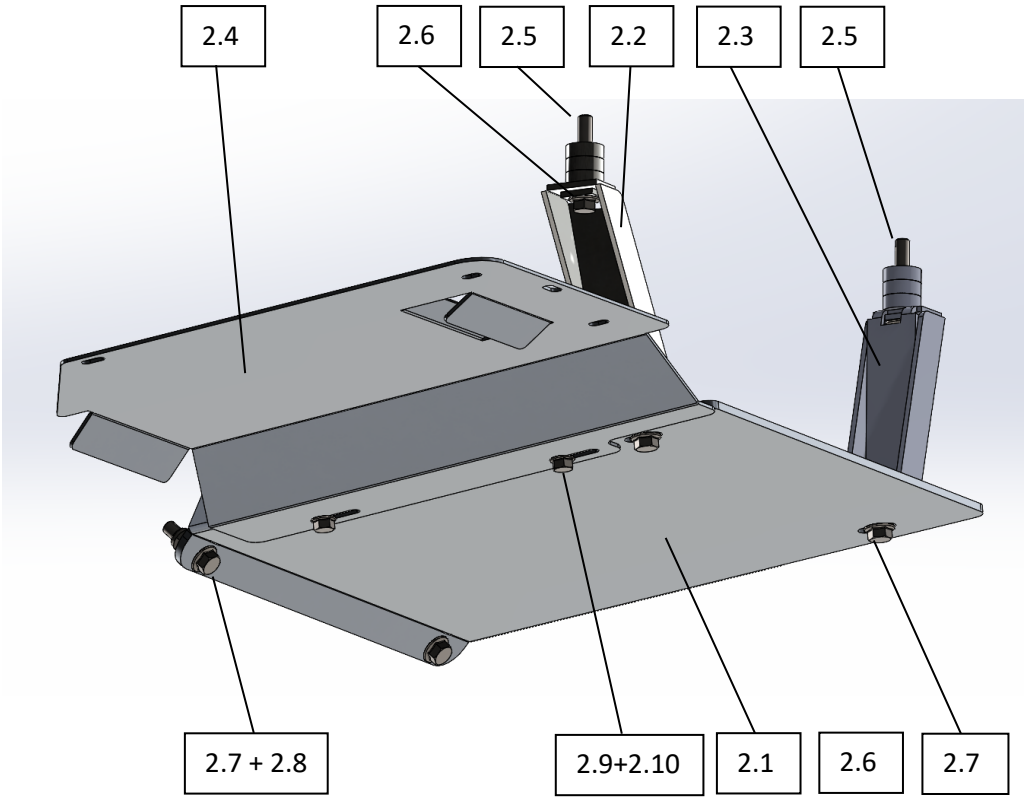
Wir empfehlen zusätzlich zum Unterfahrschutz „Motor“ auch die Montage unseres Unterfahrschutzes "Getriebe".
Ab Modelljahr 2019 muss zwingend auch der Unterfahrschutz "Getriebe" mit verbaut werden.
Zur Befestigung werden ausschließlich bereits vorhanden Befestigungspunkte verwendet

Komponenten für Unterfahrschutz „Motor“, Satz-Nr. TA-V2-702-10-004



Pos.-Nr. / Teil.-Nr.	Stk	Zeichnungs- / DIN-Nr. und Bezeichnung
1.1	1	Teil-Nr. TA-V2-702-11-004 Schutzplatte „Motor“ 447 4WD, aus Alu, mit zwei NACA-Düse aus rostfreiem Edelstahl
1.2	2	Teil-Nr. TA-V2-702-12-001 Z-Halter, UFS „Motor“ 447 4WD, aus Stahlblech
1.3	1	Teil-Nr. TA-V2-702-13-001 L-Halter, vorne R, UFS „Motor“ 447, aus Stahlblech
1.4	1	Teil-Nr. TA-V2-702-14-001 L-Halter, vorne L, UFS „Motor“ 447, aus Stahlblech
1.5	1	Teil-Nr. TA-V2-702-18-003 Schirmblech, links, UFS „Motor“ 447, aus Aluminium
1.6	1	Teil-Nr. TA-V2-702-19-003 Schirmblech, rechts, UFS „Motor“ 447, aus Aluminium
1.7	4	DIN 6921 M8 x 25 – 10.9 Zn Sechskantschraube mit Flansch
1.8	6	DIN 6921 M10 x 30 – 8.8 Zn Sechskantschraube mit Flansch
1.9	6	DIN 6926 M10 - 8 Zn Sicherungsmutter mit Flansch
1.10	4	DIN 6921 M6 x 20 – 8.8 Zn Sechskantschraube mit Flansch
1.11	1	Teil-Nr. TA-V2-702-29-001 Ölablassdeckel, aus rostfreiem Edelstahl
1.12	4	DIN 6921 M8 x 12 - A2 - 70 Sechskantschraube mit Flansch

Komponenten für Unterfahrschutz „Getriebe“, Satz-Nr. TA-V2-702-20-005



Pos.-Nr. / Teil.-Nr.	Stk	Zeichnungs- / DIN-Nr.	Bezeichnung
2.1	1	Teil-Nr. TA-V2-702-21-003	Schutzplatte „Getriebe“ 447, aus Aluminium, 6 mm dick
2.2	1	Teil-Nr. TA-V2-702-22-003	Abstützung links, UFS „Getriebe“ 447, aus Stahlblech
2.3	1	Teil-Nr. TA-V2-702-23-003	Abstützung rechts, UFS „Getriebe“ 447, aus Stahlblech
2.4	1	Teil-Nr. TA-V2-702-24-005	Abdeckung Unterboden, 447, aus Aluminium
2.5	2	DIN 931 M10 x 60 – 8.8 Zn	Sechskantschraube
2.6	2	DIN 125 Ø 10,5 St Zn	Scheibe
2.7	4	DIN 6921 M10 x 30 – 8.8 Zn	Sechskantschraube mit Flansch
2.8	2	DIN 6926 M10 - 8 Zn	Sicherungsmutter mit Flansch
2.9	2	DIN 6921 M6 x 20 – 8.8 Zn	Sechskantschraube mit Flansch
2.10	2	DIN 9021 Ø 6,4 St Zn	Scheibe mit großen Aussendurchmesser

1. Einbau Unterfahrschutz „Motor“:

1.1 Original Kunststoffabdeckung unterhalb des Motors demontieren.

1.2 „L-Halter“ links (Teil 1.4) und rechts (Teil 1.3) am Längsträger montieren. Dazu die original Schrauben M8 durch die längeren Schrauben (Teil 1.7) M8 x 25 ersetzen. Die originalen Flanschmuttern wieder verwenden. Die Halter so ausrichten, dass die unteren Flanschflächen nach hinten zeigen und zueinander eine Ebene bilden.

links

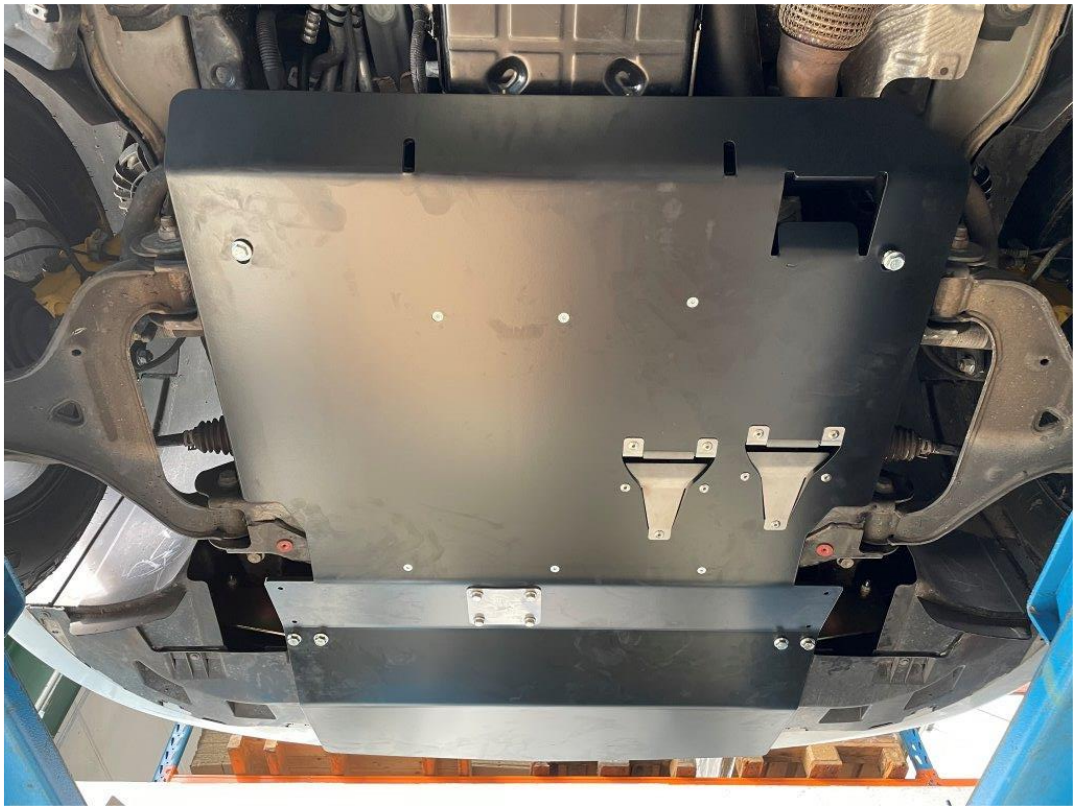
rechts

1.3 Die beiden „Z-Halter“ (Teil 1.2) an der Befestigung des Stabilisators anschrauben. Dazu die original Schrauben M10 wieder verwenden. Die Halter so ausrichten, dass die unteren Flanschflächen nach innen zeigen.

links

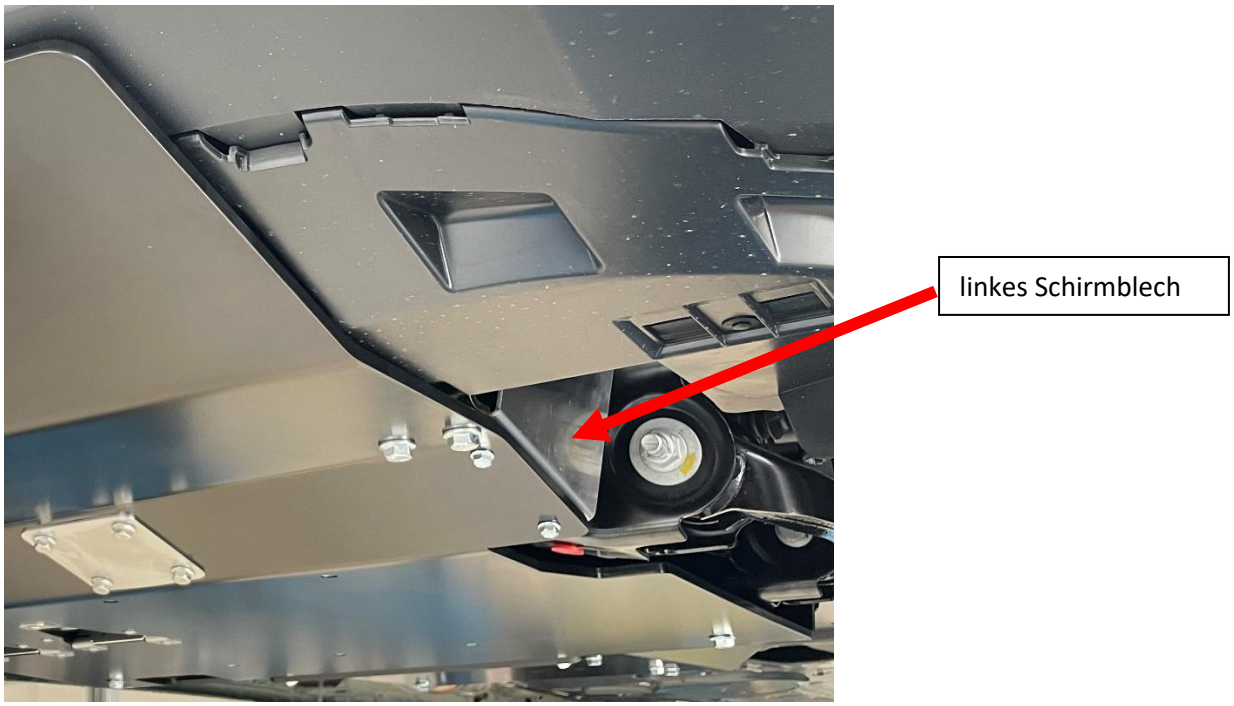
rechts

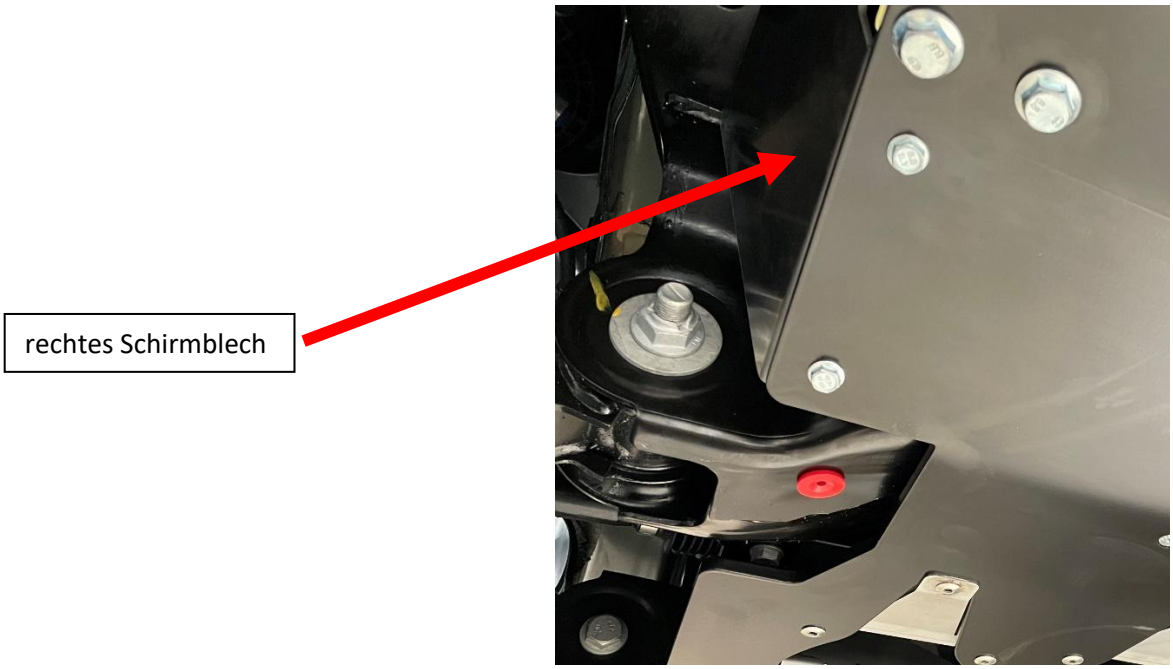
1.4 Schutzplatte „Motor“ an den Flanschflächen der eingebauten Halter befestigen. Dazu die Sechskantschrauben M10 x 30 mit Sicherungsmutter (Teil 1.8 + 1.9) verwenden.



Sicht von hinten

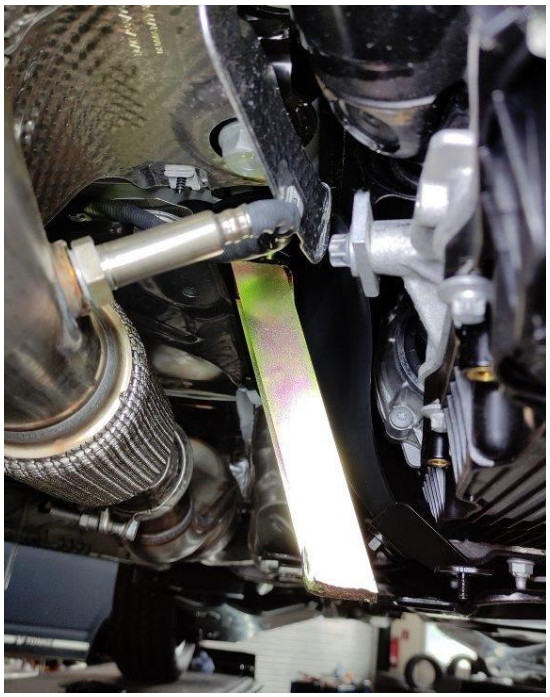
1.5 Abschließend die beiden Schirmbleche links (Teil 1.5) und rechts (Teil 1.6) mit den Schrauben M6 (Teil 1.10) anbauen.



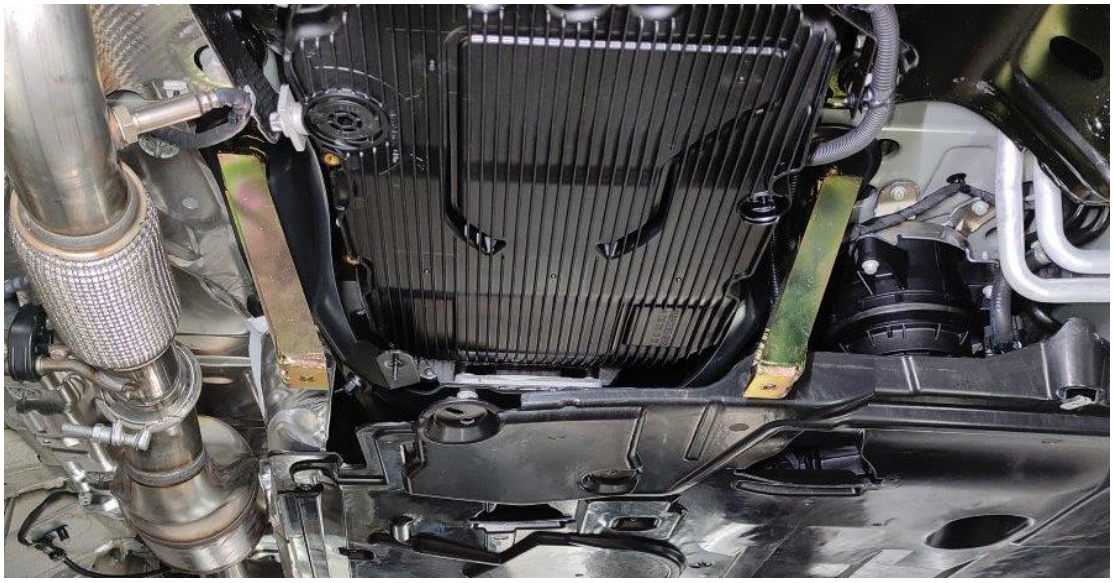


2. Einbau Unterfahrschutz „Getriebe“:

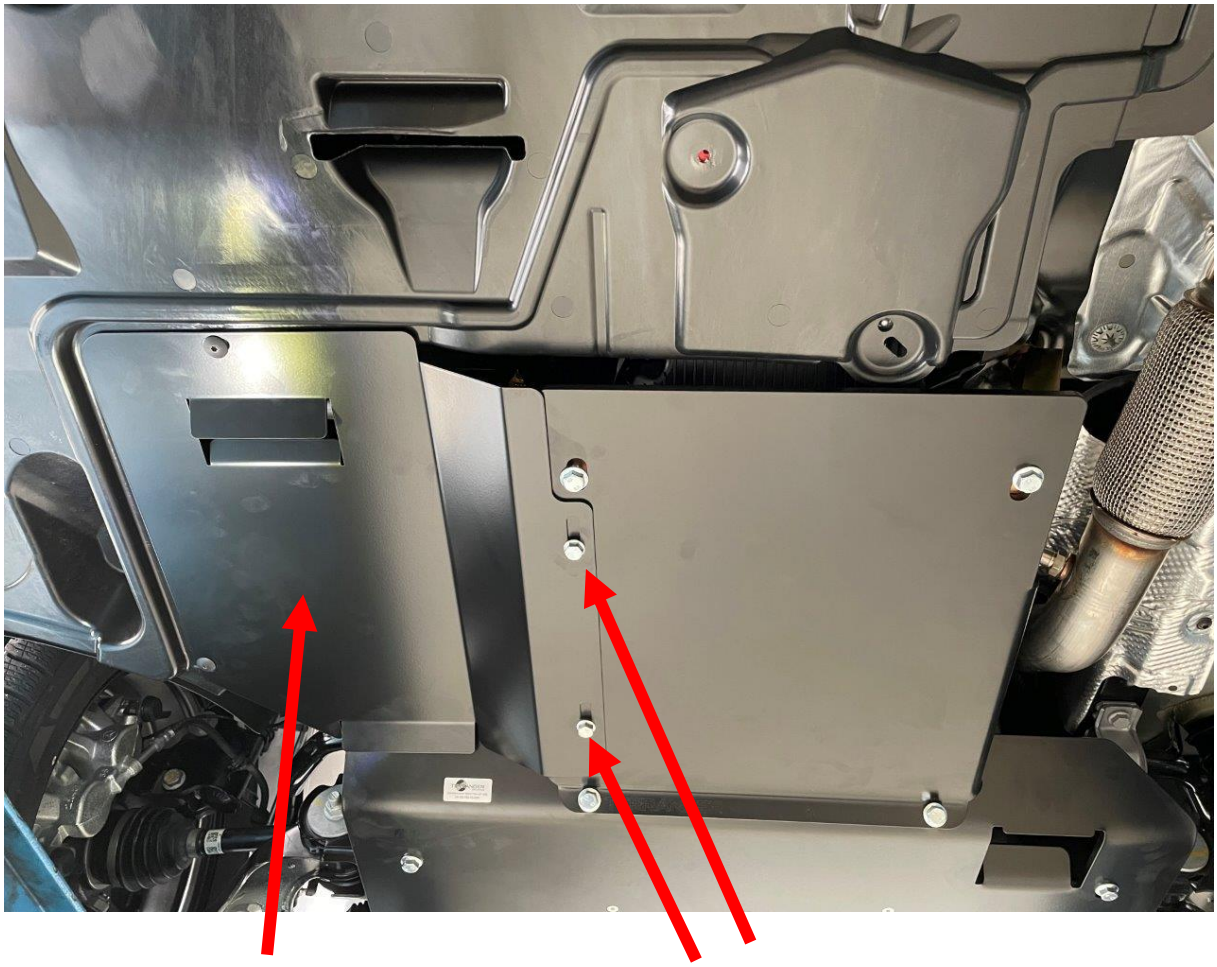
2.1 „Abstützung“ links (Teil 2.2) und rechts (Teil 2.3) montieren. Dazu die original Schrauben M10 des Getriebehalters entfernen und die Abstützungen mit den Schrauben M10 x 60 (Teil 2.5) mit Scheiben (Teil 2.6) befestigen. Die Schrauben noch nicht fest anziehen, sodass die Abstützungen noch ausgerichtet (verdreht) werden können.


Rechts, Sicht von vorne.

Links, Sicht von vorne



2.2 Schutzplatte „Getriebe“ an den unteren Bohrungen der schrägen Fläche der Schutzplatte „Motor“ befestigen. Dazu die Sechskantschrauben M10 x 30 mit Sicherungsmutter (Teil 2.7 + 2.8) verwenden. Währen der Montage die beiden Abstützungen links (Teil 2.2) und rechts (Teil 2.3) ausrichten und die Schrauben M10x30 (Teil 2.7) in die Abstützungen eindrehen. Alle Schrauben M10 mit Drehmoment (46 Nm) anziehen.



2.3 Abschließend die „Abdeckung Unterboden“ (Teil 2.4) mit den Schrauben und Scheiben M6 (Teil 2.9+2.10) anbauen. Die Schrauben mit flüssiger Schraubensicherung (z.B. Loctite 243) sichern.

Wir empfehlen die vorgenommene Änderung durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen einer technischen Prüfstelle gemäß StVZO § 19(2) begutachten zu lassen.

Folgendes Beispiel für die Eintragung in die Fahrzeugpiere wird vorgeschlagen:

Feld:	Eintragung:
G (Leermasse)	*korrigieren, Leermasse ist neu festzulegen* *
22 (Bemerkungen)	zu G: +28 m.Aluminium-Unterbodenverkleidung Motor (Bausatz-Nr. TA-V2-702-10-004) u.Getriebe (Bausatz-Nr. TA-V2-702-20-005) d.Fa.TERRANGER***

Technische Daten:

Unterfahrschutz „Motor“, Art.-Nr. TA-V2-702-10-004

- Abmessungen: ca. 80 cm breit x ca. 118 cm lang
- Masse: ca. 22 kg

Unterfahrschutz „Getriebe“, Art.-Nr. TA-V2-702-20-005

- Abmessungen: ca. 73 cm breit x ca. 45 cm lang
- Masse: ca. 6 kg

Allgemeine Hinweise:

Um eine einwandfreie Funktion und Qualität unserer Komponenten zu gewährleisten, muss deren Einbau nach den Mercedes Benz Herstellervorgaben in einer Fachwerkstatt vorgenommen werden. Die Fa. TERRANGER Products GmbH haftet nicht für Schäden und deren Folgen, die durch Nichtbeachtung oder Unkenntnis dieser Vorgaben entstehen. Bei nicht korrekt durchgeführten Einbauten entfällt jegliche Garantie.

Die genauen Arbeitsschritte sind aus den Mercedes Benz Anleitungen zu entnehmen, bei Abweichungen gelten unsere Vorgaben.

Wichtig:

Alle Schrauben sind mit dem vorgeschriebenen Drehmoment anzuziehen. Schraubenverbindungen ohne Sicherungsmutter sind mit flüssiger Schraubensicherung (z.B. Loctite 243) zu sichern.

Beachten sie Ihre jeweiligen länderspezifischen Bestimmungen für den Einbau und die Verwendung von Unterbodenschutzplatten. Evtl. erlischt die Betriebserlaubnis und / oder der Versicherungsschutz ihres Fahrzeugs.

Bei Fragen können sie uns gerne kontaktieren. Sie erreichen uns telefonisch von Montag bis Freitag von 09:00 bis 12:00 Uhr unter: ++49 (0) 7263 / 3305.

Der Einbau darf nur von qualifiziertem Fachpersonal mit den von uns gelieferten Materialien durchgeführt werden!

Wir weisen darauf hin, dass beim Einsatz des Fahrzeugs auf Schlechtwegstrecken, insbesondere abseits der Straße, naturgemäß mit erhöhtem Verschleiß zu rechnen ist. Mit solchem erhöhtem Verschleiß ist auch zu rechnen bei Umbauten eines Fahrzeuges z.B. mit größeren Rädern, Anbauten mit höherem Gewicht, Höherlegung o.Ä. In solchen Fällen, in denen der Fahrzeughersteller nach erfolgtem Umbau die Gewährleistung bzw. Garantie ablehnt, bestehen unsererseits ebenfalls keine Gewährleistungsansprüche außerhalb unseres Lieferumfangs. Es gelten unsere AGB, die sie mit dem Kauf des Produkts bereits erhalten haben.